

Inhaltsübersicht

Autoren	7
Vorwort zur 23. Auflage	9
Kapitel 1 Die Abgabenordnung	48
Teil A Grundlagen	49
1 Inhalt der AO	49
2 Bedeutung der AO	52
3 Geschichte der AO	53
4 Anwendungsbereich der AO	53
5 Vorrang völkerrechtlicher Vereinbarungen (§ 2 AO)	55
6 Begriff der Steuer und der steuerlichen Nebenleistungen	55
7 Die Steuerhoheit	59
8 Einteilung der Steuern	61
9 Die Rechtsnormen des Steuerrechts und ihre Anwendung	63
10 Grundprinzipien der AO	72
11 Die Finanzbehörden	78
12 Das Steuerrechtsverhältnis	80
13 Sonstige allgemeine Begriffsbestimmungen der AO (§§ 7–15 AO)	86
14 Fristen und Termine (§§ 108–109 AO)	94
15 Wiedereinsetzung in den vorigen Stand (§ 110 AO)	99
Teil B Die Zuständigkeit der Finanzbehörden	105
1 Allgemeines	105
2 Die sachliche Zuständigkeit (§ 16 AO)	105
3 Die örtliche Zuständigkeit	106
4 Rechtsfolgen bei Unzuständigkeit	114
Teil C Steuerbegünstigte Zwecke	117
1 Allgemeines (§ 51 AO)	117
2 Steuerbegünstigte Zwecke im Einzelnen (§§ 52–54 AO)	118
3 Selbstlosigkeit (§ 55 AO)	120
4 Ausschließlichkeit (§ 56 AO)	125
5 Unmittelbarkeit (§ 57 AO)	126
6 Steuerlich unschädliche Betätigungen (§ 58 AO)	126
7 Satzungsmäßige Voraussetzungen, tatsächliche Geschäftsführung und Anerkennungsverfahren (§§ 59–63 AO)	128
8 Besteuerung einer steuerbegünstigten Körperschaft (§§ 64–68 AO)	132

Teil D Datenschutz und Steuergeheimnis	144
1 Datenschutz im Steuerrecht	144
2 Steuergeheimnis	145
3 Folgen der Verletzung des Steuergeheimnisses	154
4 Rechtsbehelfe	155
Teil E Steuerschuldrecht	156
1 Gliederung	156
2 Steuerschuldverhältnis (§§ 37, 38 AO)	156
3 Zurechnung von Wirtschaftsgütern (§ 39 AO)	168
4 Gesetz- oder sittenwidriges Handeln (§ 40 AO)	176
5 Unwirksame Rechtsgeschäfte (§ 41 AO)	176
6 Missbrauch von rechtlichen Gestaltungsmöglichkeiten (§ 42 AO)	179
7 Steuerschuldner (§ 43 AO)	185
8 Gesamtschuldverhältnis (§ 44 AO)	186
9 Gesamtrechtsnachfolge (§ 45 AO)	190
10 Abtretung, Verpfändung, Pfändung (§ 46 AO)	192
11 Erlöschen des Steueranspruches (§ 47 AO)	195
12 Leistung durch Dritte (§ 48 AO)	196
Teil F Die Haftung	197
1 Allgemeines	197
2 Die Haftungsansprüche (Haftungstatbestände)	199
3 Das Haftungsverfahren	227
4 Die Duldung (§ 77 AO und § 191 Abs. 1 AO)	236
Teil G Durchführung des Besteuerungsverfahrens	238
1 Überblick	238
2 Beteiligte am Verfahren (§ 78 AO)	238
3 Handlungsfähigkeit (§ 79 AO)	240
4 Bevollmächtigte und Beistände (§ 80 AO)	242
5 Ausgeschlossene oder wegen Besorgnis der Befangenheit abgelehnte Personen (§§ 82–84 AO)	247
6 Besteuerungsgrundsätze/Beweismittel	250
7 Auskunfts- und Vorlageverweigerungsrecht (§§ 101–106 AO)	274
8 Amts- und Rechtshilfe in Steuersachen (§§ 111–117 AO)	278
9 Erfassung der Steuerpflichtigen	279
10 Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten	282
11 Beweiswürdigung	298
12 Steuererklärungen (§ 149 AO)	314
13 Verspätungszuschlag (§ 152 AO)	322
14 Zwangsgeld	328

Teil H Die Lehre vom Steuerverwaltungsakt	332
1 Allgemeines	332
2 Der Begriff des Steuerverwaltungsaktes (§ 118 AO)	333
3 Arten der Steuerverwaltungsakte	337
4 Bestimmtheit, Form und Begründung des Steuerverwaltungsaktes	340
5 Nebenbestimmungen zum Steuerverwaltungsakt (§ 120 AO)	343
6 Fehlerhafte (rechtswidrige) Steuerverwaltungsakte	345
7 Wirksamkeit von Steuerverwaltungsakten	347
8 Adressierung von Steuerverwaltungsakten und deren Bekanntgabe in Sonderfällen	363
Teil I Festsetzungs- und Feststellungsverfahren	376
1 Überblick	376
2 Steuerfestsetzung	377
3 Gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen (§§ 179–183 AO)	390
4 Festsetzung von Steuermessbeträgen (§§ 184–190 AO)	414
5 Verzicht auf Steuerfestsetzung	417
6 Steuerfestsetzung unter dem Vorbehalt der Nachprüfung (§ 164 AO)	420
7 Vorläufige Steuerfestsetzung (§ 165 AO)	427
8 Steueranmeldungen (§§ 167, 168 AO)	432
9 Drittewirkung der Steuerfestsetzung (§ 166 AO)	439
Teil J Festsetzungsverjährung	440
1 Wesen der Festsetzungsverjährung	440
2 Dauer der Festsetzungsverjährung	442
3 Beginn der Festsetzungsfrist	444
4 Ende der Festsetzungsfrist	452
5 Die Feststellungsverjährung	469
6 Die Festsetzungsverjährung bei Realsteuern	474
7 Die Festsetzungsverjährung bei steuerlichen Nebenleistungen	474
Teil K Erhebungsverfahren	476
1 Systematische Stellung	476
2 Verwirklichung von Ansprüchen (§ 218 AO)	476
3 Fälligkeit (§ 220 AO)	479
4 Hinausschieben der Fälligkeit/Sicherheitsleistung	482
5 Zahlung	489
6 Aufrechnung (§ 226 AO)	491
7 Erlass (§ 227 AO)	498
8 Zahlungsverjährung (§§ 228–232 AO)	503
9 Verzinsung (§§ 233–239 AO)	508
10 Säumniszuschlag (§ 240 AO)	526

Teil L Korrektur von Steuerverwaltungsakten	532
1 Überblick	532
2 Offenbare Unrichtigkeiten beim Erlass eines VA (§ 129 AO)	541
3 Aufhebung und Änderung von Steuerbescheiden (§§ 172 ff. AO)	549
4 Rücknahme und Widerruf von VA (§§ 130, 131 AO)	652
Teil M Außenprüfung	669
1 Vorbemerkung	669
2 Außenprüfung (§§ 193 ff. AO)	669
3 Abgekürzte Außenprüfung (§ 203 AO)	685
4 Umsatzsteuer-Nachschauf (§ 27b UStG) und Lohnsteuer-Nachschauf (§ 42 g EStG)	685
5 Verbindliche Zusage (§§ 204 ff. AO)	686
6 Steuerfahndung/Zoffahndung (§ 208 AO)	690
7 Steueraufsicht in besonderen Fällen (§§ 209–217 AO)	692
Teil N Das außergerichtliche Rechtsbehelfsverfahren	694
1 Grundlagen	694
2 Zulässigkeitsvoraussetzungen	701
3 Begründtheitsprüfung	730
4 Die Entscheidung über den Einspruch	734
5 Einspruch gegen Änderungsbescheide und Folgebescheide (§ 351 AO)	744
6 Kosten des außergerichtlichen Rechtsbehelfsverfahrens	750
7 Einspruchsverzicht und Einspruchsrücknahme (§§ 354 und 362 AO)	751
8 Aussetzung, Ruhen und Unterbrechung des Verfahrens	754
9 Aussetzung der Vollziehung (§ 361 AO)	755
10 Hinzuziehung zum Verfahren (§ 360 AO)	764
11 Die Erörterung des Sach- und Rechtsstands (§ 364a AO)	770
12 Die Fristsetzung gem. § 364b AO	770
Teil O Vollstreckung wegen Geldforderungen	775
1 Grundlagen	775
2 Vollstreckungsvoraussetzungen (§§ 249 Abs. 1, 254 und 259 AO)	778
3 Vorbereitung der Vollstreckung	781
4 Die Vermögensauskunft (§ 284 AO)	781
5 Vollstreckung in das bewegliche Vermögen (§§ 281 ff. AO)	784
6 Vollstreckung in das unbewegliche Vermögen	792
7 Das Arrestverfahren (§§ 324–326 AO)	795
8 Vollstreckung in das gesamte Vermögen (Insolvenzverfahren)	797
9 Rechtsbehelfe und Abwehrmöglichkeiten im Vollstreckungsverfahren	804
10 Unterbindung von Steuerrückständen durch nichtsteuerrechtliche Maßnahmen und Erlass von Haftungsbescheiden gegenüber Dritten	808

Teil P Steuerstraf- und Ordnungswidrigkeitenrecht	809
1 Stellung des Steuerstraf- und Ordnungswidrigkeitenrechts	809
2 Unterscheidung Straftat und Ordnungswidrigkeit	810
3 Steuerstrafrecht	811
4 Steuerordnungswidrigkeitenrecht	870
Kapitel 2 Die Finanzgerichtsordnung	879
Teil A Die Finanzgerichtsbarkeit	880
1 Das Wesen der Finanzgerichtsbarkeit	880
2 Die geschichtliche Entwicklung der Finanzgerichtsbarkeit	881
3 Die Rechtsgrundlagen für den Finanzprozess	881
4 Der Finanzrechtsweg	882
5 Die Gerichte	885
6 Das Verfahren	892
Teil B Die Klage	900
1 Das Klagesystem der Finanzgerichtsordnung	900
2 Die einzelnen Klagen	901
3 Die Sachurteilsvoraussetzungen (Zulässigkeitsvoraussetzungen)	907
4 Gang des finanzgerichtlichen Verfahrens	922
Teil C Die gerichtliche Entscheidung	938
1 Gegenstand und Umfang des Rechtsschutzes	938
2 Die Entscheidungen	940
3 Das Urteil	944
4 Vorläufige Maßnahme des Gerichts	954
5 Der Stillstand des Verfahrens	957
Teil D Rechtsmittel und Wiederaufnahme des Verfahrens	960
1 Die Revision (§ 115 FGO)	960
2 Beschwerde, Erinnerung, Anhörungsrüge (§§ 128–133a FGO)	972
3 Die Wiederaufnahme des Verfahrens	976

Teil E Kosten (§§ 135 ff. FGO)	978
1 Umfang der Kosten	978
2 Kostenpflicht der Beteiligten	980
3 Entscheidungen in Kostensachen	981
4 Prozesskostenhilfe (§ 142 FGO)	982
Stichwortverzeichnis	983

Inhaltsverzeichnis

Autoren	7
Vorwort zur 23. Auflage	9
Kapitel 1 Die Abgabenordnung	48
Teil A Grundlagen	49
1 Inhalt der AO	49
2 Bedeutung der AO	52
3 Geschichte der AO	53
4 Anwendungsbereich der AO	53
4.1 Anwendungsbereich gem. § 1 AO	53
4.2 Anwendung der Abgabenordnung aufgrund anderer gesetzlicher Vorschriften	54
5 Vorrang völkerrechtlicher Vereinbarungen (§ 2 AO)	55
6 Begriff der Steuer und der steuerlichen Nebenleistungen	55
6.1 Vorbemerkung	55
6.2 Begriff der Steuer (§ 3 Abs. 1 AO)	55
6.2.1 Die Steuer als Geldleistung	56
6.2.2 Öffentlich-rechtliches Gemeinwesen	56
6.2.3 Hoheitliche Auferlegung	56
6.2.4 Keine Gegenleistung	56
6.2.5 Erzielung von Einnahmen	57
6.3 Steuerliche Nebenleistungen (§ 3 Abs. 4 AO)	58
7 Die Steuerhoheit	59
7.1 Gesetzgebungshoheit (Art. 105 GG)	59
7.2 Ertragshoheit (Art. 106 und 107 GG)	60
7.3 Verwaltungshoheit (Art. 108 GG)	61
8 Einteilung der Steuern	61
8.1 Einteilung nach der Einwirkung der Steuern auf die Vermögenssphäre	61
8.2 Direkte und indirekte Steuern	62
8.3 Personen- und Sachsteuern	63
8.4 Periodische und nicht periodische Steuern	63
8.5 Bundes-, Landes-, Gemeinschafts-, Gemeinde- und Kirchensteuern	63
9 Die Rechtsnormen des Steuerrechts und ihre Anwendung	63
9.1 Vorbemerkung	63
9.2 Die Rechtsnormen des Steuerrechts	64
9.2.1 Grundgesetz	64
9.2.2 Förmliche Gesetze	64
9.2.3 Rechtsverordnungen (Art. 80 GG)	64
9.2.4 Sonstige Rechtsnormen des Steuerrechts	65
9.3 Keine Rechtsnormen	65
9.3.1 Verwaltungsvorschriften	65

9.3.2	Urteile der Steuergerichte	66
9.4	Der Aufbau von Rechtsnormen	66
9.4.1	Allgemeines	66
9.4.2	Die Ermessensentscheidung (§ 5 AO)	67
9.5	Die Gesetzesanwendung	69
9.6	Die Auslegung von Gesetzen	70
9.6.1	Vorbemerkung	70
9.6.2	Die klassischen Auslegungsmethoden	70
9.6.3	Auslegung und Rechtsfortbildung	70
9.6.4	Die wirtschaftliche Betrachtungsweise	71
9.6.5	Auslegung in der Praxis	71
10	Grundprinzipien der AO	72
10.1	Die Gesetzmäßigkeit der Besteuerung	72
10.2	Die Tatbestandsmäßigkeit der Besteuerung	72
10.3	Die Gleichmäßigkeit der Besteuerung	73
10.4	Rechtsschutz in Steuersachen	74
10.5	Vollstreckung im Verwaltungsweg (§§ 249 ff. AO)	74
10.6	Sonstige Grundprinzipien	75
11	Die Finanzbehörden	78
12	Das Steuerrechtsverhältnis	80
12.1	Allgemeines	80
12.2	Der Begriff des Steuerpflichtigen	81
12.3	Steuerrechtsfähigkeit	82
12.4	Gesetzliche Vertreter, Vermögensverwalter und Verfügungsberechtigte (§§ 34 und 35 AO) ...	84
13	Sonstige allgemeine Begriffsbestimmungen der AO (§§ 7–15 AO)	86
13.1	Amtsträger (§ 7 AO)	87
13.2	Wohnsitz (§ 8 AO)	87
13.3	Gewöhnlicher Aufenthalt (§ 9 AO)	89
13.4	Geschäftsleitung (§ 10 AO)	90
13.5	Sitz (§ 11 AO)	91
13.6	Betriebsstätte (§ 12 AO)	91
13.7	Ständiger Vertreter (§ 13 AO)	92
13.8	Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb (§ 14 AO)	92
13.9	Personenvereinigungen (§ 14a AO)	93
13.10	Angehörige (§ 15 AO)	93
14	Fristen und Termine (§§ 108–109 AO)	94
14.1	Allgemeines	94
14.2	Fristarten und die Verlängerung von Fristen (§ 109 AO)	95
14.3	Fristberechnung	97
14.4	Prüfungsschema zur Berechnung der Einspruchsfrist	98
15	Wiedereinsetzung in den vorigen Stand (§ 110 AO)	99
15.1	Allgemeines	99
15.2	Versäumung einer gesetzlichen Frist	100
15.3	Ohne Verschulden	100

15.3.1	Allgemeines	100
15.3.2	Einzelfälle	100
15.3.3	Verschulden des Vertreters	102
15.3.4	Nichtverschulden bei fehlender Begründung und Anhörung (§ 126 Abs. 3 AO)	103
15.4	Fristen für die Nachholung der versäumten Handlung und den Antrag	103
15.4.1	Monatsfrist des § 110 Abs. 2 AO	103
15.4.2	Jahresfrist des § 110 Abs. 3 AO	104
15.5	Entscheidung über die Wiedereinsetzung und Rechtsfolge	104
	Teil B Die Zuständigkeit der Finanzbehörden	105
1	Allgemeines	105
2	Die sachliche Zuständigkeit (§ 16 AO)	105
3	Die örtliche Zuständigkeit	106
3.1	Allgemeines	106
3.2	Gesonderte Feststellungen (§ 18 AO)	107
3.3	Steuern vom Einkommen und Vermögen natürlicher Personen (§ 19 AO)	108
3.4	Steuern vom Einkommen und Vermögen der Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen (§ 20 AO)	110
3.5	Steuern vom Einkommen bei Bauleistungen (§ 20a AO)	110
3.6	Umsatzsteuer (§ 21 AO)	111
3.7	Realsteuern (§ 22 AO)	111
3.8	Einfuhr- und Ausfuhrabgaben und Verbrauchsteuern (§ 23 AO)	112
3.9	Sonderfälle der Zuständigkeit (§§ 24–29a AO)	112
4	Rechtsfolgen bei Unzuständigkeit	114
4.1	Verstöße gegen die sachliche Zuständigkeit	114
4.2	Verstöße gegen die örtliche Zuständigkeit	115
	Teil C Steuerbegünstigte Zwecke	117
1	Allgemeines (§ 51 AO)	117
2	Steuerbegünstigte Zwecke im Einzelnen (§§ 52–54 AO)	118
2.1	Gemeinnützige Zwecke (§ 52 AO)	118
2.1.1	Förderung der Allgemeinheit	118
2.1.2	Anerkannte gemeinnützige Zwecke	119
2.1.3	Mildtätige Zwecke (§ 53 AO)	119
2.2	Kirchliche Zwecke (§ 54 AO)	120
3	Selbstlosigkeit (§ 55 AO)	120
3.1	Allgemeines	120
3.2	Mittelverwendung (§ 55 Abs. 1 Nr. 1 und Nr. 5 AO)	121
3.3	Rückzahlung von Anteilen (§ 55 Abs. 1 Nr. 2 AO)	124
3.4	Keine Begünstigung von Personen (§ 55 Abs. 1 Nr. 3 AO)	124
3.5	Grundsatz der Vermögensbindung (§ 55 Abs. 1 Nr. 4 AO)	125

4	Ausschließlichkeit (§ 56 AO)	125
5	Unmittelbarkeit (§ 57 AO)	126
6	Steuerlich unschädliche Betätigungen (§ 58 AO)	126
7	Satzungsmäßige Voraussetzungen, tatsächliche Geschäftsführung und Anerkennungsverfahren (§§ 59–63 AO)	128
7.1	Anerkennungsverfahren (§ 59 AO und § 60a AO)	128
7.2	Anforderungen an die Satzung (§§ 60–62 AO)	129
7.3	Tatsächliche Geschäftsführung (§ 63 AO)	131
8	Besteuerung einer steuerbegünstigten Körperschaft (§§ 64–68 AO)	132
8.1	Tätigkeitsbereiche	132
8.2	Ideeller Bereich	132
8.3	Vermögensverwaltung	133
8.4	Zweckbetrieb (§§ 65–68 AO)	134
8.5	Steuerpflichtiger wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb (§ 64 AO)	135
8.6	Beispiele zur Abgrenzung der einzelnen steuerlichen Bereiche einer steuerbegünstigten Körperschaft	139
8.6.1	Karnevalsvereine	139
8.6.2	Überlassung von Sportstätten	139
8.7	Sportliche Veranstaltungen (§ 67a AO)	140
	Teil D Datenschutz und Steuergeheimnis	144
1	Datenschutz im Steuerrecht	144
2	Steuergeheimnis	145
2.1	Allgemeines	145
2.2	Voraussetzungen für die Verletzung des Steuergeheimnisses (§ 30 AO)	145
2.2.1	Amtsträger oder gleichgestellte Personen	146
2.2.2	Personenbezogene Daten eines anderen	146
2.2.3	Dienstliche Kenntnisserlangung	148
2.2.4	Offenbaren, verwerten oder abrufen	149
2.2.4.1	Offenbaren	149
2.2.4.2	Verwerten	149
2.2.4.3	Abrufen	149
2.2.5	Zulässiges Offenbaren (§ 30 Abs. 4 AO)	150
2.2.5.1	Durchführung bestimmter Verfahren gemäß § 30 Abs. 4 Nr. 1 AO	150
2.2.5.2	Durch Gesetz zugelassenes Offenbaren gemäß § 30 Abs. 4 Nr. 2 AO	150
2.2.5.3	Zustimmung des Betroffenen gemäß § 30 Abs. 4 Nr. 3 AO	151
2.2.5.4	Durchführung von nichtsteuerlichen Strafverfahren gemäß § 30 Abs. 4 Nr. 4 AO	151
2.2.5.5	Zwingendes öffentliches Interesse gemäß § 30 Abs. 4 Nr. 5 AO	152
2.2.5.6	Offenbaren von vorsätzlich falschen Angaben gemäß § 30 Abs. 5 AO	154
2.2.6	Datenabruf gemäß § 30 Abs. 6 AO	154
2.2.7	Befugnis zum De-Mail-Versand gemäß § 30 Abs. 7 AO	154

3	Folgen der Verletzung des Steuergeheimnisses	154
3.1	Zivilrechtliche Folgen	154
3.2	Strafrechtliche Folgen	154
3.3	Disziplinarische Folgen	155
4	Rechtsbehelfe	155
Teil E Steuerschuldrecht		156
1	Gliederung	156
2	Steuerschuldverhältnis (§§ 37, 38 AO)	156
2.1	Allgemeines	156
2.2	Ansprüche aus dem Steuerschuldverhältnis	156
2.3	Der Steueranspruch	157
2.4	Entstehung des Anspruchs (§ 38 AO)	158
2.5	Steuervergütungsanspruch	159
2.6	Steuererstattungsanspruch	160
2.6.1	Allgemeines	160
2.6.2	Erstattungsfälle	162
2.6.3	Erstattungsberechtigte	164
3	Zurechnung von Wirtschaftsgütern (§ 39 AO)	168
3.1	Allgemeines	168
3.2	Gegenstand der Zurechnung	169
3.3	Regelzurechnung	169
3.4	Wirtschaftliches Eigentum	169
3.5	Treuhandverhältnisse	171
3.5.1	Zurechnung	171
3.5.2	Nachweis der Treuhänderschaft (§ 159 AO)	171
3.6	Sicherungseigentum	172
3.7	Eigenbesitz	172
3.8	Gesamthandsgemeinschaft	174
3.9	Einzelfälle der Zurechnung	175
4	Gesetz- oder sittenwidriges Handeln (§ 40 AO)	176
5	Unwirksame Rechtsgeschäfte (§ 41 AO)	176
5.1	Formmangel	176
5.2	Scheingeschäfte	177
5.3	Anfechtbare Rechtsgeschäfte	178
6	Missbrauch von rechtlichen Gestaltungsmöglichkeiten (§ 42 AO)	179
6.1	Allgemeines	179
6.2	Verhältnis zu einzelsteuergesetzlichen Vorschriften	180
6.3	Abgrenzung	181
6.4	Definition Missbrauch	182
6.5	Nachweis außersteuerlicher Gründe	183
6.6	Beispiele aus der Rechtsprechung	183

7	Steuerschuldner (§ 43 AO)	185
8	Gesamtschuldverhältnis (§ 44 AO)	186
8.1	Allgemeines	186
8.2	Inhalt des Gesamtschuldverhältnisses	187
8.3	Aufteilung einer Gesamtschuld (§§ 268–280 AO)	187
8.4	Auswahl des heranziehenden Gesamtschuldners	188
8.5	Erfüllung durch einen Gesamtschuldner	189
9	Gesamtrechtsnachfolge (§ 45 AO)	190
10	Abtretung, Verpfändung, Pfändung (§ 46 AO)	192
11	Erlöschen des Steueranspruches (§ 47 AO)	195
11.1	Begriff	195
11.2	Erlöschensgründe	195
12	Leistung durch Dritte (§ 48 AO)	196
Teil F Die Haftung		197
1	Allgemeines	197
2	Die Haftungsansprüche (Haftungstatbestände)	199
2.1	Allgemeines	199
2.2	Die Haftungstatbestände der AO (§§ 69–76 AO)	201
2.2.1	Die Haftung der Vertreter (§ 69 AO)	201
2.2.1.1	Person i.S.d. §§ 34 und 35 AO	201
2.2.1.2	Pflichtverletzung i.S.d. §§ 34 und 35 AO	201
2.2.1.3	Schaden des Staates	205
2.2.1.4	Kausalität	206
2.2.1.5	Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit	207
2.2.1.6	Rechtsfolge des § 69 AO	209
2.2.2	Die Haftung des Vertretenen bei Steuerstrftaten (§ 70 AO)	209
2.2.3	Haftung des Steuerhinterziehers und des Steuerhehlers (§ 71 AO)	210
2.2.4	Die Haftung bei Verletzung der Pflicht zur Kontenwahrheit (§ 72 AO)	212
2.2.5	Die Haftung Dritter bei Datenübermittlungen an Finanzbehörden (§ 72a AO)	212
2.2.6	Die Haftung bei Organschaft (§ 73 AO)	213
2.2.7	Die Haftung des Eigentümers von Gegenständen (§ 74 AO)	214
2.2.7.1	Allgemeines	214
2.2.7.2	Voraussetzungen der Haftung	215
2.2.7.3	Umfang der Haftung	216
2.2.8	Die Haftung des Betriebsübernehmers (§ 75 AO)	217
2.2.8.1	Allgemeines	217
2.2.8.2	Voraussetzungen	217
2.2.8.3	Umfang der Haftung	219
2.2.9	Die Sachhaftung (§ 76 AO)	223
2.3	Die wichtigsten Haftungstatbestände außerhalb der AO	223
2.3.1	Die Haftung für Steuerabzugsbeträge	223
2.3.2	Die Haftung bei Firmenfortführung (§ 25 HGB)	224
2.3.3	Sonstige Haftungstatbestände	225
2.3.3.1	Haftung der Gesellschafter einer Personengesellschaft	225

2.3.3.2	Haftung der Gesellschafter einer Kapitalgesellschaft	226
2.3.3.3	Haftung bei Eintritt in das Geschäft eines Einzelkaufmanns (§ 28 HGB)	226
3	Das Haftungsverfahren	227
3.1	Das Festsetzungsverfahren (§ 191 AO)	227
3.1.1	Rechtsnatur des Haftungsbescheides	227
3.1.2	Form und Inhalt des Haftungsbescheides	227
3.1.3	Ermessensentscheidung	228
3.1.4	Muster eines Haftungsbescheides	229
3.1.5	Verjährung des Haftungsanspruchs	232
3.1.5.1	Festsetzungsfrist bei Haftung aufgrund von Steuergesetzen (§ 191 Abs. 3 AO)	232
3.1.5.2	Festsetzungsfrist bei Haftung aufgrund des Privatrechts (§ 191 Abs. 4 AO) ..	233
3.1.6	Rechtsbeihilfe gegen den Haftungsbescheid	233
3.1.7	Korrektur des Haftungsbescheides	234
3.2	Das Erhebungsverfahren (§ 219 AO)	235
4	Die Duldung (§ 77 AO und § 191 Abs. 1 AO)	236
Teil G Durchführung des Besteuerungsverfahrens		238
1	Überblick	238
2	Beteiligte am Verfahren (§ 78 AO)	238
3	Handlungsfähigkeit (§ 79 AO)	240
3.1	Begriff und Bedeutung	240
3.2	Handlungsfähige Personen	240
4	Bevollmächtigte und Beistände (§ 80 AO)	242
4.1	Allgemeines	242
4.2	Die Bevollmächtigung	243
4.3	Umfang der Vollmacht	244
4.4	Erlöschen und Veränderungen der Vollmacht	245
4.5	Rechtswirkungen der Vollmacht	245
4.6	Beistände	246
4.7	Zurückweisung wegen unbefugter Hilfeleistung	246
4.8	Zurückweisung vom schriftlichen oder mündlichen Vertrag	247
4.9	Folgen der Zurückweisung	247
4.10	Vertreter von Amts wegen (§ 81 AO)	247
5	Ausgeschlossene oder wegen Besorgnis der Befangenheit abgelehnte Personen (§§ 82-84 AO)	247
6	Besteuerungsgrundsätze/Beweismittel	250
6.1	Amtliche Ermittlungspflicht (§ 85 AO) und Untersuchungsgrundsatz (§ 88 AO)	250
6.2	Beginn des Verfahrens (§ 86 AO)	252
6.3	Amtssprache (§ 87 AO)	253
6.4	Elektronische Kommunikation (§ 87a AO ff.)	253
6.4.1	Sinn und Zweck der Vorschrift	253
6.4.2	Zulässigkeit elektronischer Übermittlung	253

6.4.3	Übermittlung elektronischer Dokumente durch den Steuerpflichtigen bzw. von Dritten	254
6.4.4	Übermittlung elektronischer Dokumente durch die Finanzbehörde	254
6.4.5	Zugang eines elektronischen Dokuments	255
6.5	Grenzen der Ermittlungspflicht	256
6.5.1	Allgemeines	256
6.5.2	Die tatsächliche Verständigung	256
6.5.2.1	Die tatsächliche Verständigung wurde noch nicht in einem VA berücksichtigt	259
6.5.2.2	Die tatsächliche Verständigung wurde bereits in einem VA berücksichtigt	259
6.6	Sammlung geschützter Daten (§ 88a AO)	260
6.7	Länderübergreifender Abruf und Verwendung von Daten zur Verhütung, Ermittlung und Verfolgung von Steuerverkürzungen (§ 88b AO)	260
6.8	Beratungs- und Auskunftspflicht (§ 89 Abs. 1 AO)	260
6.9	Verbindliche Auskunft (§ 89 Abs. 2 bis 5 AO)	261
6.10	Mitwirkungspflichten der Beteiligten (§ 90 AO)	262
6.11	Rechtliches Gehör (§ 91 AO)	265
6.12	Beweismittel (§ 92 AO)	267
6.13	Auskünfte (§ 93 AO)	267
6.14	Kontenabruf (§§ 93 Abs. 7, 93b AO)	269
6.15	Allgemeine Mitteilungspflichten (§ 93a AO)	270
6.16	Datenübermittlung durch Dritte (§ 93c f. AO)	270
6.17	Eidliche Vernehmungen (§ 94 AO), Versicherung an Eides statt (§ 95 AO)	271
6.18	Sachverständigenbefragung (§ 96 AO)	271
6.19	Urkunden (§ 97 AO)	272
6.20	Einnahme des Augenscheins (§§ 98–100 AO)	272
7	Auskunfts- und Vorlageverweigerungsrecht (§§ 101–106 AO)	274
7.1	Allgemeines	274
7.2	Verweigerungsrechte für Angehörige eines Beteiligten (§ 101 AO)	275
7.3	Verweigerungsrecht für bestimmte Berufsgruppen (§ 102 AO)	276
7.4	Auskunftsverweigerungsrecht bei Gefahr der Selbstbelastung wegen einer Straftat bzw. Ordnungswidrigkeit (§ 103 AO)	277
7.5	Schweigepflicht/-möglichkeit öffentlicher Stellen (§§ 105, 106 AO)	278
8	Amts- und Rechtshilfe in Steuersachen (§§ 111–117 AO)	278
9	Erfassung der Steuerpflichtigen	279
9.1	Anzeigepflichten (§§ 137–139 AO)	279
9.2	Identifikationsmerkmale (§§ 139a–139d AO)	282
10	Buchführungs- und Aufzeichnungspflichten	282
10.1	Buchführungspflicht nach § 140 AO	282
10.1.1	»Andere Gesetze«	282
10.1.2	Verletzung der außersteuerlichen Buchführungspflicht	283
10.2	Buchführungspflicht nach § 141 AO	283
10.3	Folgen der Nichtbeachtung der Buchführungspflicht	285
10.4	Aufzeichnung des Wareneingangs (§ 143 AO)	286
10.5	Aufzeichnung des Warenausgangs (§ 144 AO)	286

10.6	Anforderungen an Buchführung und Aufzeichnungen (§ 145 AO)	287
10.7	Ordnungsvorschriften für die Buchführung und für Aufzeichnungen (§ 146, § 146a AO)	287
10.7.1	Allgemeines	287
10.7.2	Ort der Buchführung	288
10.7.3	Verzögerungsgeld	289
10.7.4	Buchführung und Aufzeichnung mittels elektronischer Aufzeichnungssysteme (§ 146a AO)	290
10.7.5	Kassen-Nachschauführung (§ 146b AO)	290
10.8	Aufbewahrungspflichten (§ 147 AO und § 147a AO)	293
10.8.1	Akzessorische Aufbewahrungspflicht für geschäftliche Unterlagen	293
10.8.2	Eigenständige Aufbewahrungspflicht für »private« Unterlagen	296
10.9	Bewilligung von Erleichterungen (§ 148 AO)	297
11	Beweiswürdigung	298
11.1	Beweiskraft der Buchführung (§ 158 AO)	299
11.2	Pflicht zur Kontenwahrheit (§ 154 AO)	300
11.3	Benennung der Treuhänderschaft von Gläubigern und Zahlungsempfängern (§§ 159, 160 AO)	301
11.3.1	Sinn der Vorschriften	301
11.3.2	Nachweis der Treuhänderschaft (§ 159 AO)	301
11.3.3	Benennung von Gläubigern und Zahlungsempfängern (§ 160 AO)	301
11.3.3.1	Sinn der Vorschrift	301
11.3.3.2	Lasten und Ausgaben	302
11.3.3.3	Das Benennungsverlangen	302
11.3.3.4	Folgerungen aus der Nichtbenennung	304
11.3.3.5	Zahlungen an Steuerausländer	305
11.3.3.6	Zahlungen an Domizilgesellschaften (sog. Briefkastenfirmen)	306
11.4	Fehlmengen bei Bestandsaufnahmen (§ 161 AO)	307
11.5	Schätzung von Besteuerungsgrundlagen (§ 162 AO)	307
11.5.1	Allgemeines	307
11.5.2	Einzelne Schätzungsgründe	309
11.5.2.1	Unzureichende Sachaufklärung oder Verweigerung weiterer Auskunft oder der Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung	309
11.5.2.2	Verletzung der erhöhten Mitwirkungspflicht bei Auslandssachverhalten ..	311
11.5.2.3	Nichtvorlage von Büchern und Aufzeichnungen	311
11.5.2.4	Buchführung/Aufzeichnungen sind unrichtig	311
11.5.3	Verweigerung der Zustimmung zum Kontenabruf	312
11.5.4	Verletzung der Mitwirkungs- und Aufzeichnungspflichten bei Sachverhalten mit Auslandsbezug	313
11.5.5	Schätzung in Folgebescheiden	314
12	Steuererklärungen (§ 149 AO)	314
12.1	Erklärungspflichtige Personen	314
12.2	Erklärungsfrist	315
12.3	Form und Inhalt der Steuererklärung (§ 150 AO)	317
12.3.1	Steuererklärungen nach amtlichen Vordruck	317
12.3.2	Elektronische Steuererklärungen	319
12.3.3	Selbstberechnung der Steuer in einer Steueranmeldung	319

12.4 Aufnahme der Steuererklärung an Amtsstelle (§ 151 AO)	319
12.5 Berichtigung von Steuererklärungen (§ 153 AO)	320
13 Verspätungszuschlag (§ 152 AO)	322
13.1 Sinn und Zweck	322
13.2 Steuererklärung	322
13.3 Verspätungszuschlag im Verhältnis zu anderen Maßnahmen	322
13.4 Verspätete Abgabe bzw. Nichtabgabe	323
13.5 Entschuldbarkeit der Versäumnis	323
13.6 Festsetzung des Verspätungszuschlags	324
13.6.1 Verspätungszuschlag als Muss-Regelung	324
13.6.2 Verspätungszuschlag als Ermessensentscheidung	324
13.6.3 Bemessungsgrundlage und Höhe	325
13.7 Schuldner des Verspätungszuschlages	325
13.8 Gläubiger des Verspätungszuschlages	326
13.9 Festsetzungsverfahren	326
13.10 Rechtsbehelf und Korrekturvorschriften	327
14 Zwangsgeld	328
14.1 Allgemeines	328
14.2 Adressat des Zwangsgeldes	328
14.3 Androhung des Zwangsgeldes (§ 332 AO)	329
14.4 Festsetzung des Zwangsgeldes (§ 333 AO)	330
14.5 Rechtsbehelfe	330
14.6 Ersatzzwangshaft	331
14.7 Beendigung des Zwangsverfahrens (§ 335 AO)	331
Teil H Die Lehre vom Steuerverwaltungsakt	332
1 Allgemeines	332
2 Der Begriff des Steuerverwaltungsaktes (§ 118 AO)	333
2.1 Behördliche Maßnahme	333
2.2 Auf dem Gebiet des öffentlichen Rechts (hoheitliche Maßnahme)	333
2.3 Regelung	334
2.4 Einzelfall	334
2.5 Außenwirkung	335
2.6 Weitere Beispiele	335
3 Arten der Steuerverwaltungsakte	337
3.1 Begünstigende und belastende Steuerverwaltungsakte	337
3.2 Deklaratorische und konstitutive Steuerverwaltungsakte	338
3.3 Gebietende Verwaltungsakte	338
3.4 Gebundene Verwaltungsakte und Ermessensentscheidungen	338
3.5 Einseitige und mitwirkungsbedürftige Steuerverwaltungsakte	338
3.6 Verwaltungsakte ohne und mit Dauerwirkung	339
3.7 Steuerbescheide und diesen gleichgestellte Bescheide und sonstige Steuerverwaltungsakte	339

4 Bestimmtheit, Form und Begründung des Steuerverwaltungsaktes	340
4.1 Bestimmtheit (§ 119 Abs. 1 AO)	340
4.2 Form (§ 119 Abs. 2 AO)	341
4.3 Begründung (§ 121 AO)	342
5 Nebenbestimmungen zum Steuerverwaltungsakt (§ 120 AO)	343
6 Fehlerhafte (rechtswidrige) Steuerverwaltungsakte	345
7 Wirksamkeit von Steuerverwaltungsakten	347
7.1 Allgemeines	347
7.2 Bekanntgabe des Steuerverwaltungsaktes (§ 124 Abs. 1 AO und § 122 Abs. 1 AO)	347
7.2.1 Begriff der Bekanntgabe	347
7.2.1.1 Bekanntgabewille der Behörde	347
7.2.1.2 Zugang	349
7.2.1.3 Richtiger Adressat	351
7.2.2 Mängel bei der Bekanntgabe	351
7.2.3 Formen der Bekanntgabe	352
7.2.3.1 Allgemeines	352
7.2.3.2 Bekanntgabe schriftlicher Verwaltungsakte durch einfachen Brief (§ 122 Abs. 2 AO) und durch elektronische Übermittlung (§ 122 Abs. 2a AO)	354
7.2.3.3 Förmliche Zustellung von Verwaltungsakten (§ 122 Abs. 5 AO)	356
7.2.3.4 Die öffentliche Bekanntgabe (§ 122 Abs. 3 und 4 AO) und die öffentliche Zustellung (§ 10 VwZG)	358
7.3 Nichtigkeit von Steuerverwaltungsakten (§ 125 AO)	359
7.3.1 Voraussetzungen der Nichtigkeit	359
7.3.2 Folgen der Nichtigkeit	362
7.3.3 Teilnichtigkeit	362
8 Adressierung von Steuerverwaltungsakten und deren Bekanntgabe in Sonderfällen	363
8.1 Allgemeines	363
8.1.1 Inhaltsadressat	363
8.1.2 Bekanntgabeadressat	363
8.1.3 Empfänger	364
8.2 Bekanntgabe und Addressierung von Bescheiden in Sonderfällen	365
8.2.1 Bekanntgabe an Ehegatten	365
8.2.2 Bekanntgabe an gesetzliche Vertreter natürlicher Personen	366
8.2.3 Bekanntgabe an Ehegatten mit Kindern oder Alleinstehende mit Kindern	367
8.2.4 Bekanntgabe und Zustellung gegenüber Bevollmächtigten	367
8.2.5 Bekanntgabe an Personenvereinigungen (§ 14a AO)	369
8.2.5.1 Allgemeines	369
8.2.5.2 Einzelheiten	370
8.2.6 Bekanntgabe von Bescheiden über gesonderte und einheitliche Feststellungen	371
8.2.6.1 Allgemeines	371
8.2.6.2 Bekanntgabe bei rechtfähigen Personenvereinigungen (§ 183 AO)	372
8.2.6.3 Bekanntgabe bei nicht rechtfähigen Personenvereinigungen (§ 183a AO)	372
8.2.7 Bekanntgabe an juristische Personen	373
8.2.8 Bekanntgabe an Erben und Hinweise zur Bekanntgabe in sonstigen Fällen	373
8.2.9 Bekanntgabe und Zustellung von Verwaltungsakten im Ausland	374

Teil I Festsetzungs- und Feststellungsverfahren	376
1 Überblick	376
2 Steuerfestsetzung	377
2.1 Steuerbescheid (§ 155 AO)	377
2.1.1 Begriff, Wirkung	377
2.1.2 Form	377
2.1.3 Inhalt eines Steuerbescheids	378
2.1.3.1 Muss-Inhalte	380
2.1.3.2 Soll-Inhalte	381
2.1.3.3 Nebenbestimmungen	381
2.1.3.4 Mit dem Steuerbescheid verbundene Verwaltungsakte	382
2.1.4 Zusammengefasste Steuerbescheide	382
2.1.5 Muster eines Steuerbescheides (für das fiktive Jahr 67)	383
2.1.6 Muster eines zusammengefassten (geänderten) Steuerbescheides (für das fiktive Jahr 67)	386
2.2 Freistellungs- und Ablehnungsbescheid (§ 155 Abs. 1 Satz 3 AO)	388
2.3 NV-Freigabe	389
2.4 Steuervergütungsbescheid	389
3 Gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen (§§ 179–183 AO)	390
3.1 Feststellungsarten (§ 179 AO)	390
3.2 Zweck und Wirkung	391
3.3 Verfahren	393
3.4 Überblick über die gesonderte Feststellung von Besteuerungsgrundlagen nach § 180 Abs. 1 AO	394
3.5 Feststellung von Einheitswerten (§ 180 Abs. 1 Nr. 1 AO)	396
3.5.1 Einheitswerte i. S. d. § 19 BewG	396
3.5.2 Inhalt des Einheitswertbescheides	397
3.5.3 Dingliche Bindungswirkung der Einheitswert-Feststellung	397
3.6 Feststellung von Bedarfswerten	399
3.7 Feststellung von Einkünften und anderen Besteuerungsgrundlagen (§ 180 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. a AO)	399
3.7.1 Einkommen- und körperschaftsteuerpflichtige Einkünfte	399
3.7.2 Mit Einkünften im Zusammenhang stehende andere Besteuerungsgrundlagen	401
3.7.3 Gesonderte Feststellung von nach Doppelbesteuerungsabkommen steuerfreien, aber steuerlich relevanten Einkünften und von anzurechnenden Beträgen	401
3.7.4 Nachrichtliche Angaben	402
3.7.5 Übersicht über § 180 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. a AO und § 180 Abs. 5 AO	403
3.7.6 Gesamtdarstellung zu Mitunternehmerschaften	403
3.7.6.1 Mitunternehmerschaften	403
3.7.6.2 Sondervergütungen	405
3.7.6.3 Sonderbetriebsvermögen, Sonderbetriebseinnahmen/-ausgaben	406
3.7.6.4 Ausscheiden eines Gesellschafters	407
3.7.6.5 Nachträgliche Einkünfte	408
3.7.6.6 Unterbeteiligungen	408
3.8 Feststellungen nach § 180 Abs. 2 AO	409

3.9	Gesonderte Feststellung bei Gewinneinkünften (Mehrfachzuständigkeit, § 180 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. b AO)	411
3.10	Gesonderte Feststellung des Wertes der vermögensteuerpflichtigen Wirtschaftsgüter gem. § 180 Abs. 1 Nr. 3 AO	412
3.11	Ausnahmen von der Feststellungspflicht (§ 180 Abs. 3 und 4 AO)	413
4	Festsetzung von Steuermessbeträgen (§§ 184–190 AO)	414
4.1	Steuermessbescheid (§ 184 AO)	414
4.2	Zerlegung und Zuteilung von Messbeträgen (§§ 185–190 AO)	415
4.2.1	Zerlegungsbescheid (§§ 185–189 AO)	416
4.2.2	Zuteilungsbescheid (§ 190 AO)	416
5	Verzicht auf Steuerfestsetzung	417
5.1	Absehen von Steuerfestsetzungen (§ 156 AO)	417
5.2	Abweichende Steuerfestsetzungen aus Billigkeitsgründen (§ 163 AO)	418
6	Steuerfestsetzung unter dem Vorbehalt der Nachprüfung (§ 164 AO)	420
6.1	Zweck	420
6.2	Anwendungsbereich und Arten des Vorbehalts	420
6.3	Voraussetzungen	421
6.4	Verfahren	421
6.5	Wirkung der Vorbehaltsfestsetzung	423
6.6	Aufhebung und Wegfall des Vorbehalts der Nachprüfung	424
6.7	Rechtsbehelfsmöglichkeiten	425
7	Vorläufige Steuerfestsetzung (§ 165 AO)	427
7.1	Zweck	427
7.2	Unterschiede zum Vorbehalt der Nachprüfung gem. § 164 AO	427
7.3	Voraussetzungen für eine vorläufige Festsetzung oder Aussetzung	428
7.3.1	Ungewissheit über den Sachverhalt (§ 165 Abs. 1 Satz 1 AO)	428
7.3.2	Ungewissheit betreffend Verträge mit anderen Staaten (§ 165 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 AO)	428
7.3.3	Neuregelungsverpflichtung nach Entscheidung des Bundesverfassungsgerichtes oder EuGH (§ 165 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2, 2a AO)	429
7.3.4	Vorläufigkeit wegen möglicher Unvereinbarkeit mit höherrangigem Recht (§ 165 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 AO)	429
7.3.5	Vorläufigkeit wegen eines beim BFH anhängigen Verfahrens (§ 165 Abs. 1 Satz 2 Nr. 4 AO)	429
7.4	Verfahren	430
7.4.1	Bescheidkennzeichnung	430
7.4.2	Umfang und allgemeine Wirkung des Vorläufigkeitsvermerks	430
7.4.3	Korrekturmöglichkeiten und Erledigung des Vorläufigkeitsvermerks	431
7.5	Rechtsbehelf	432
8	Steueranmeldungen (§§ 167, 168 AO)	432
8.1	Allgemeines	432
8.2	Wirkung einer Steueranmeldung	433
8.3	Zustimmungsbedürftige Steueranmeldungen	434
8.4	Notwendigkeit und Wirkung eines Steuerbescheids	437
8.5	Rechtsbehelf	438

9 Drittewirkung der Steuerfestsetzung (§ 166 AO)	439
Teil J Festsetzungsverjährung	440
1 Wesen der Festsetzungsverjährung	440
1.1 Bedeutung	440
1.2 Wirkung des Verjährungseintritts	440
1.3 Abgrenzung zur Zahlungsverjährung	441
1.4 Anwendungsbereich	442
2 Dauer der Festsetzungsverjährung	442
2.1 Allgemeine Festsetzungsfrist	442
2.2 Verlängerte Festsetzungsfrist	443
3 Beginn der Festsetzungsfrist	444
3.1 Regelfall (§ 170 Abs. 1 AO)	444
3.2 Anlaufhemmung (§ 170 Abs. 2–6 AO)	445
3.2.1 Bei Erklärungspflicht (§ 170 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 AO)	445
3.2.2 Bei Antragsveranlagung (§ 170 Abs. 3 AO)	447
3.2.3 Für die VSt und GrSt (§ 170 Abs. 4 AO)	448
3.2.4 Für ErbSt und SchenkSt (§ 170 Abs. 5 AO)	448
3.2.5 Für Steuern, die auf Kapitalerträge entfallen (§ 170 Abs. 6 AO)	451
3.2.6 Für Steuern auf Einkünfte oder Erträge, die mit Beziehungen zu einer Drittstaat-Gesellschaft zusammenhängen (§ 170 Abs. 7 AO)	451
3.2.7 Weitere Anlaufhemmung	452
4 Ende der Festsetzungsfrist	452
4.1 Berechnung der Frist	452
4.2 Ablaufhemmung (§ 171 AO)	453
4.2.1 Höhere Gewalt (§ 171 Abs. 1 AO)	453
4.2.2 Offenbare Unrichtigkeit (§ 171 Abs. 2 Satz 1 AO)	454
4.2.3 Schreib- oder Rechenfehler bei Erstellung einer Steuererklärung (§ 171 Abs. 2 Satz 2 AO)	455
4.2.4 Anträge des Steuerpflichtigen (§ 171 Abs. 3 und Abs. 3a AO)	455
4.2.5 Beginn einer Außenprüfung (§ 171 Abs. 4 AO)	458
4.2.6 Beginn der Steuer- bzw. Zollfahndung (§ 171 Abs. 5 AO)	462
4.2.7 Aufnahme von Ermittlungshandlungen (§ 171 Abs. 6 AO)	463
4.2.8 Steuerhinterziehung oder leichtfertige Steuerverkürzung (§ 171 Abs. 7 AO)	463
4.2.9 Vorläufige Steuerfestsetzung (§ 171 Abs. 8 AO)	464
4.2.10 Anzeigen durch den Steuerpflichtigen (§ 171 Abs. 9 AO)	464
4.2.11 Grundlagenbescheide (§ 171 Abs. 10 AO)	465
4.2.12 Datenübermittlung durch Dritte (§ 171 Abs. 10a AO)	467
4.2.13 Fehlende gesetzliche Vertretung (§ 171 Abs. 11 AO)	467
4.2.14 Steuerfestsetzung gegen einen Nachlass (§ 171 Abs. 12 AO)	468
4.2.15 Eröffnung des Insolvenzverfahrens (§ 171 Abs. 13 AO)	468
4.2.16 Unwirksame Steuerfestsetzung (§ 171 Abs. 14 AO)	468
4.2.17 Steuerentrichtungspflicht (§ 171 Abs. 15 AO)	469
4.2.18 Weitere Fälle der Ablaufhemmung	469

5	Die Feststellungsverjährung	469
5.1	Grundsatz	469
5.2	Besonderheiten bei der Feststellung von Einheitswerten oder Grundsteuerwerten	470
5.3	Verhältnis zur Festsetzungsverjährung	471
6	Die Festsetzungsverjährung bei Realsteuern	474
7	Die Festsetzungsverjährung bei steuerlichen Nebenleistungen	474
7.1	Verspätungszuschläge (§ 152 AO)	474
7.2	Zinsen (§§ 233 ff. AO)	475
7.3	Säumniszuschläge (§ 240 AO)	475
7.4	Zwangsgelder (§§ 328 ff. AO)	475
7.5	Kosten (§§ 337–345 AO)	475
	Teil K Erhebungsverfahren	476
1	Systematische Stellung	476
2	Verwirklichung von Ansprüchen (§ 218 AO)	476
2.1	Grundlagen (§ 218 Abs. 1 AO)	476
2.2	Abrechnungsbescheid (§ 218 Abs. 2 AO)	477
2.2.1	Anwendungsbereich	477
2.2.2	Voraussetzungen für die Erteilung eines Abrechnungsbescheides	477
2.2.3	Form und Inhalt	478
2.2.4	Rechtsbeiefs- und Korrekturmöglichkeit	478
2.2.5	Aussetzung der Vollziehung	478
3	Fälligkeit (§ 220 AO)	479
3.1	Begriff und Gegenstand	479
3.2	Zeitpunkt	479
3.3	Abweichende Fälligkeitsbestimmungen (§ 221 AO)	482
4	Hinausschieben der Fälligkeit/Sicherheitsleistung	482
4.1	Stundung (§ 222 AO)	483
4.1.1	Anwendungsbereich	483
4.1.2	Stundungsvoraussetzungen	484
4.1.3	Verrechnungsstundung	485
4.1.4	Abgrenzung zu Aussetzung der Vollziehung und Vollstreckungsaufschub	486
4.1.5	Verfahren	486
4.2	Zahlungsaufschub (§ 223 AO)	488
4.3	Sicherheitsleistung (§ 241 AO)	488
4.3.1	Allgemeines	488
4.3.2	Anwendungsfälle	488
4.3.3	Folgen	489
5	Zahlung	489
5.1	Allgemeines	489
5.2	Zahlungen an Finanzbehörden	489
5.3	Tag der Zahlung (§ 224 AO)	490
5.4	Reihenfolge der Tilgung (§ 225 AO)	490

5.5	Hingabe von Kunstgegenständen an Zahlungen statt (§ 224a AO)	490
5.6	Zahlungen der Finanzbehörden	491
6	Aufrechnung (§ 226 AO)	491
6.1	Sinngemäß Anwendung der Vorschriften des bürgerlichen Rechts	491
6.1.1	Voraussetzungen	491
6.1.2	Gleichartigkeit	491
6.1.3	Gegenseitigkeit	492
6.1.4	Fälligkeit der Gegenforderung und Erfüllbarkeit der Hauptforderung	493
6.2	Besonderheiten bei der Aufrechnung durch den Steuerpflichtigen	496
6.3	Aufrechnungshindernisse	496
6.4	Aufrechnungserklärung und Rechtsschutz	496
6.5	Wirkung der Aufrechnung	497
6.6	Verrechnungsvertrag	498
7	Erlass (§ 227 AO)	498
7.1	Allgemeines	498
7.2	Persönliche Unbilligkeit	499
7.3	Sachliche Unbilligkeit	500
7.4	Ermessen und Bedeutung der Steuerart	500
7.5	Verfahren	501
7.6	Rücknahme, Widerruf	502
7.7	Abgrenzung zur Niederschlagung (§ 261 AO)	502
7.8	Übersicht	502
8	Zahlungsverjährung (§§ 228–232 AO)	503
8.1	Allgemeines und Wirkung	503
8.2	Verjährungsfrist (§ 228 AO) und ihr Beginn (§ 229 AO)	504
8.3	Hemmung wegen höherer Gewalt (§ 230 AO)	506
8.4	Unterbrechung (§ 231 AO)	507
9	Verzinsung (§§ 233–239 AO)	508
9.1	Allgemeines und Verfahren	508
9.2	Grundsätzliche Berechnung der Zinsen	509
9.3	Verzinsung von Steuernachforderungen und Steuererstattungen (§ 233a AO)	511
9.3.1	Allgemeines	511
9.3.2	Zu verzinsende Ansprüche aus dem Steuerschuldverhältnis	512
9.3.3	Schuldner und Gläubiger	512
9.3.4	Zinslauf	513
9.3.5	Grundsätzliche Zinsberechnung	514
9.3.6	Zinsen bei erstmaliger Steuerfestsetzung	514
9.3.6.1	Zinsen bei Mehrsoll	514
9.3.6.2	Besonderheiten bei Mindersoll (Erstattungen)	516
9.3.7	Zinsen bei Korrektur der Steuerfestsetzung oder der Anrechnung	517
9.3.8	Besonderheiten bei der Berücksichtigung rückwirkender Ereignisse oder von Verlustrückträgen	518
9.3.9	Verhältnis des § 233a AO zu anderen steuerlichen Nebenleistungen	519
9.3.10	Billigkeitsmaßnahmen	520
9.3.11	Verfahrensfragen	521

9.4	Stundungszinsen (§ 234 AO)	521
9.5	Verzinsung hinterzogener Steuern (§ 235 AO)	522
9.6	Prozesszinsen auf Erstattungsbeträge (§ 236 AO)	524
9.7	Zinsen bei Aussetzung der Vollziehung (§ 237 AO)	525
10	Säumniszuschlag (§ 240 AO)	526
10.1	Zweck und Anwendungsbereich	526
10.2	Berechnung	527
10.3	Verfahren	530
10.4	Schuldner	530
10.5	Erlass	530
	Teil L Korrektur von Steuerverwaltungsakten	532
1	Überblick	532
1.1	Terminologie	532
1.2	System der Korrekturvorschriften	533
1.2.1	Wirksamer VA	533
1.2.2	Korrekturvorschriften	533
1.2.3	Beachtung der Festsetzungsverjährung	536
1.3	Formelle Bestandskraft	536
1.4	Materielle Bestandskraft	537
1.5	Korrekturvorschriften und Rechtsbehelfsverfahren	538
1.5.1	Anwendung von Korrekturvorschriften während eines Rechtsbehelfsverfahrens ...	538
1.5.2	Anwendung von Korrekturvorschriften nach einem Rechtsbehelfsverfahren	539
1.6	Anwendung der AO-Normen	539
1.7	Keine Korrektur trotz Fehlerhaftigkeit des VA	540
2	Offenbare Unrichtigkeiten beim Erlass eines VA (§ 129 AO)	541
2.1	Allgemeines	541
2.1.1	Bedeutung	541
2.1.2	Vergleich zu anderen Verfahrensgesetzen	542
2.2	Voraussetzungen für die Berichtigung	542
2.2.1	Schreib- oder Rechenfehler	542
2.2.2	Ähnliche Unrichtigkeiten	543
2.2.3	Offenbar	545
2.2.4	Fehler beim Erlass eines VA	545
2.3	Berichtigung als Ermessensentscheidung	546
2.4	Zeitliche Grenzen der Berichtigung	547
2.5	Umfang der Berichtigung	548
2.6	Rechtsbehelfe	548
3	Aufhebung und Änderung von Steuerbescheiden (§§ 172 ff. AO)	549
3.1	Geltungsbereich	549
3.2	Korrektur von Verbrauchsteuerbescheiden (§ 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 AO)	550
3.2.1	Allgemeiner Grundsatz	550
3.2.2	Änderungen zum Vorteil des Steuerpflichtigen	551
3.2.3	Änderungen zum Nachteil des Steuerpflichtigen	552

3.3	Korrektur von Steuerbescheiden (Besitz- und Verkehrsteuern) bei Zustimmung (§ 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 Buchst. a AO)	552
3.3.1	Allgemeines	552
3.3.2	Antrag oder Zustimmung des Steuerpflichtigen	553
3.3.3	Aufhebung und Änderung zum Vorteil des Steuerpflichtigen	553
3.3.4	Aufhebung und Änderung zum Nachteil des Steuerpflichtigen	558
3.4	Weitere Korrektur von Steuerbescheiden (§ 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 Buchst. b bis d AO)	560
3.4.1	Korrektur von Steuerbescheiden einer sachlich unzuständigen Behörde (§ 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 Buchst. b AO)	560
3.4.2	Korrektur der durch unlautere Mittel erwirkten Steuerbescheide (§ 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 Buchst. c AO)	560
3.4.3	Sonst gesetzlich zugelassene Korrekturen (§ 172 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 Buchst. d AO) ..	561
3.4.4	Aufhebung oder Änderung der Ablehnung von Anträgen (§ 172 Abs. 2 AO)	561
3.4.5	Rechtsbehelfe	561
3.4.6	Zurückweisung von Anträgen durch Allgemeinverfügung (§ 172 Abs. 3 AO)	562
3.5	Korrektur von Steuerbescheiden wegen neuer Tatsachen oder Beweismittel (§ 173 AO)	562
3.5.1	Allgemeines	562
3.5.1.1	Bedeutung	562
3.5.1.2	Anwendungsbereich	563
3.5.2	Begriff der Tatsache und des Beweismittels	564
3.5.2.1	Lebenssachverhalt	564
3.5.2.2	Voreigfliche Rechtsverhältnisse	565
3.5.2.3	Wertermittlung	565
3.5.2.4	Negative Tatsache	565
3.5.2.5	Bescheinigungen	566
3.5.2.6	Innere Tatsachen	566
3.5.2.7	Beweismittel	567
3.5.3	Erheblichkeit der Tatsache oder des Beweismittels	567
3.5.3.1	Beträgliche Erheblichkeit	567
3.5.3.2	Rechtliche Erheblichkeit	570
3.5.4	Nachträgliches Bekanntwerden der Tatsache oder des Beweismittels	572
3.5.4.1	Allgemeines	572
3.5.4.2	Zeitpunkt des Bekanntwerdens (wann)	573
3.5.4.3	Bekanntgabe an den Amtsträger (wem)	574
3.5.4.4	Umfang der bekannten Tatsache (was)	575
3.5.5	Korrektur zuungunsten des Steuerpflichtigen (§ 173 Abs. 1 Nr. 1 AO)	577
3.5.5.1	Tatsachen, die als bekannt gelten (sog. »Kennenkönnen«)	577
3.5.5.2	Berücksichtigung rechtswidrig ermittelter Tatsachen	579
3.5.6	Korrektur zugunsten des Steuerpflichtigen (§ 173 Abs. 1 Nr. 2 AO)	580
3.5.6.1	Kein grobes Verschulden	581
3.5.6.2	Handlung durch mehrere Personen	583
3.5.6.3	Unbeachtlichkeit des Verschuldens	584
3.5.7	Einschränkung der Änderungsmöglichkeit nach einer Außenprüfung (§ 173 Abs. 2 AO)	586
3.5.7.1	Außenprüfung	586
3.5.7.2	Sonderprüfungen	588
3.5.8	Besondere Probleme zu § 173 Abs. 1 AO	590

3.5.8.1	Schätzung von Besteuerungsgrundlagen (§ 162 AO)	590
3.5.8.2	Die Ausübung von steuerlichen Rechten (AEAO vor §§ 172 bis 177 Nr. 8) ...	593
3.6	Korrektur von Steuerbescheiden wegen Schreib- oder Rechenfehlern bei Erstellung einer Steuererklärung (§ 173a AO)	596
3.6.1	Allgemeines	596
3.6.2	Verhältnis zu anderen Korrekturvorschriften	596
3.6.3	Voraussetzungen der Änderung	597
3.6.4	Zeitlicher Anwendungsbereich	598
3.7	Widerstreitende Steuerfestsetzungen (§ 174 AO)	599
3.7.1	Allgemeines	599
3.7.2	Bestimmter Sachverhalt	599
3.7.3	Mehrfachberücksichtigung eines bestimmten Sachverhalts	600
3.7.3.1	Begriff der Mehrfachberücksichtigung	600
3.7.3.2	Mehrfachberücksichtigung zuungunsten des Steuerpflichtigen (§ 174 Abs. 1 AO)	602
3.7.3.3	Mehrfachberücksichtigung zugunsten des Steuerpflichtigen (§ 174 Abs. 2 AO)	602
3.7.4	Nichtberücksichtigung eines bestimmten Sachverhalts	603
3.7.4.1	Nichtberücksichtigung eines Sachverhalts im Hinblick auf einen anderen Bescheid (§ 174 Abs. 3 AO)	603
3.7.4.2	Änderung von Steuerbescheiden nach erfolgreichem Rechtsbehelf oder Antrag des Steuerpflichtigen (§ 174 Abs. 4 und 5 AO)	605
3.8	Die Korrektur von Folgebescheiden (§ 175 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 AO)	612
3.8.1	Anwendungsbereich des § 175 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 AO	612
3.8.1.1	Allgemeines	612
3.8.1.2	Feststellungs- und Messbescheide	612
3.8.1.3	Andere VA mit Bindungswirkung	612
3.8.1.4	Folgebescheide	614
3.8.1.5	Die Änderung des Gewerbesteuermessbescheides (§ 35b GewStG)	615
3.8.2	Voraussetzungen für die Korrektur	615
3.8.2.1	Erstmaliger Erlass eines Grundlagenbescheides	615
3.8.2.2	Korrektur eines Grundlagenbescheides	616
3.8.3	Fehlerhafte bzw. unterbliebene Auswertung eines Grundlagenbescheides	617
3.8.4	Folgen und Umfang der Korrektur	618
3.9	Die Korrektur wegen eines rückwirkenden Ereignisses (§ 175 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 AO)	620
3.9.1	Allgemeines	620
3.9.2	Ereignis	621
3.9.2.1	Begriff des Ereignisses	621
3.9.2.2	Nachträgliche Erteilung oder Vorlage einer Bescheinigung oder Bestätigung	621
3.9.3	Nachträgliches Eintreten des Ereignisses	622
3.9.4	Rückwirkung des Ereignisses	622
3.9.4.1	Allgemeines	622
3.9.4.2	Korrektur bei »einmaligen« Steuern	623
3.9.4.3	Korrektur bei laufend veranlagten Steuern	624
3.9.5	Sonderfälle von rückwirkenden Ereignissen	627
3.9.5.1	Rückwirkung bei Bilanzberichtigung und Bilanzänderung	627

3.9.5.2	Rückwirkung bei Erstattung von Sonderausgaben und außergewöhnlichen Belastungen	630
3.9.5.3	Weitere Sonderfälle	632
3.9.6	Rückwirkendes Ereignis nach § 175 Abs. 2 Satz 1 AO	636
3.9.7	Folgen und Umfang der Korrektur	637
3.10	Umsetzung von Verständigungsvereinbarungen (§ 175a AO)	637
3.11	Korrektur von Steuerbescheiden bei Datenübermittlung durch Dritte (§ 175b AO)	638
3.11.1	Allgemeines	638
3.11.2	Voraussetzungen der Änderung	639
3.11.3	Zeitlicher Anwendungsbereich	640
3.12	Die Berichtigung von materiellen Fehlern (Rechtsfehlern) gem. § 177 AO	640
3.12.1	Allgemeines	640
3.12.2	Begriff des materiellen Fehlers i.S.v. § 177 Abs. 3 AO	641
3.12.3	Eingreifen einer anderen Korrekturvorschrift	642
3.12.4	Berichtigung nur innerhalb des Änderungsrahmens	643
3.12.5	Prüfungstechnische Hinweise	644
3.13	Vertrauenschutz bei der Aufhebung und Änderung von Steuerbescheiden (§ 176 AO)	646
3.13.1	Allgemeines	646
3.13.1.1	Korrektur von Steuerbescheiden	646
3.13.1.2	Besonderheiten bei Vorauszahlungen	647
3.13.1.3	Besonderheiten bei Steueranmeldungen	648
3.13.1.4	Anwendungsbereich	648
3.13.2	Die einzelnen Vertrauenstatbestände	649
3.13.2.1	Allgemeines	649
3.13.2.2	Das Vertrauen auf formelle Gesetze (§ 176 Abs. 1 Nr. 1 AO)	649
3.13.2.3	Das Vertrauen auf Rechtsnormen (§ 176 Abs. 1 Nr. 2 AO)	649
3.13.2.4	Das Vertrauen auf die Rechtsprechung (§ 176 Abs. 1 Nr. 3 AO)	649
3.13.2.5	Das Vertrauen auf Verwaltungsvorschriften (§ 176 Abs. 2 AO)	651
4	Rücknahme und Widerruf von VA (§§ 130, 131 AO)	652
4.1	Allgemeine Grundsätze	652
4.1.1	Geltungsbereich	652
4.1.2	Korrektur rechtswidriger und rechtmäßiger VA	652
4.1.3	Korrektur begünstigender und belastender VA	653
4.1.4	Gemeinsame Regelungen	654
4.2	Rücknahme von rechtswidrigen VA (§ 130 AO)	654
4.2.1	Überprüfung des rechtswidrigen VA	654
4.2.2	Ermessensentscheidung	655
4.2.3	Rücknahme eines belastenden VA	656
4.2.4	Rücknahme eines begünstigenden VA	658
4.2.4.1	Gesetzliche Voraussetzungen	658
4.2.4.2	Sonstige Fälle	659
4.2.5	Rücknahmefrist (§ 130 Abs. 3 AO)	660
4.2.6	Rücknahmebehörde (§ 130 Abs. 4 AO)	660
4.3	Widerruf von rechtmäßigen VA (§ 131 AO)	661
4.3.1	Widerrufsbedürfnis	661
4.3.2	Rechtmäßige VA	661
4.3.3	Umfang des Widerrufs	662

4.3.4	Widerruf eines belastenden VA	662
4.3.5	Widerruf eines begünstigenden VA	663
4.3.6	Widerrufsfrist und -zuständigkeit	664
4.4	Erlass eines neuen VA	665
4.4.1	Zum Vorteil des Steuerpflichtigen	665
4.4.2	Zum Nachteil des Steuerpflichtigen	665
4.4.3	Eintritt eines neuen Sachverhalts	666
4.5	Formfehler des ursprünglichen VA	667
4.6	Rechtsschutz	667
Teil M Außenprüfung		669
1	Vorbemerkung	669
2	Außenprüfung (§§ 193 ff. AO)	669
2.1	Allgemeines	669
2.2	Zuständigkeit (§ 195 AO)	670
2.3	Der Außenprüfung unterliegende Personen (§ 193 AO)	671
2.4	Sachlicher Umfang der Prüfung (§ 194 AO)	673
2.4.1	Sachlicher Umfang im engeren Sinne	673
2.4.2	Sachlicher Umfang im weiteren Sinne	673
2.5	Kontrollmitteilungen (§ 194 Abs. 3 AO)	675
2.6	Prüfungsanordnung (§ 196 AO)	676
2.7	Bekanntgabe der Prüfungsanordnung (§ 197 AO)	678
2.8	Ausschluss bzw. Ablehnung von Prüfern	679
2.9	Zusammenfassung der Grundzüge der Prüfungsanordnung	680
2.10	Durchführung der Prüfung	681
2.11	Besondere Mitwirkungspflichten der Steuerpflichtigen	682
2.12	Zutritts- und Besichtigungsrechte des Prüfers	683
2.13	Schlussbesprechung (§ 201 AO)	683
2.14	Prüfungsbericht (§ 202 AO)	684
3	Abgekürzte Außenprüfung (§ 203 AO)	685
4	Umsatzsteuer-Nachschauf (§ 27b UStG) und Lohnsteuer-Nachschauf (§ 42 g EStG)	685
5	Verbindliche Zusage (§§ 204 ff. AO)	686
5.1	Überblick	686
5.2	Bedeutung und Voraussetzung	688
5.3	Rechtsnatur der Zusage	688
5.4	Erteilung der Zusage	688
5.5	Form und Bindungswirkung der Zusage (§§ 205 und 206 AO)	689
5.6	Außenkrafttreten der Zusage (§ 207 AO)	689
6	Steuerfahndung/Zollfahndung (§ 208 AO)	690
7	Steueraufsicht in besonderen Fällen (§§ 209–217 AO)	692

Teil N Das außergerichtliche Rechtsbehelfsverfahren	694
1 Grundlagen	694
1.1 Allgemeines	694
1.2 Sinn und Rechtsnatur des außergerichtlichen Rechtsbehelfsverfahrens	694
1.3 Überblick über Rechtsbehelfe im weiteren Sinne im Steuerrecht	695
1.3.1 Förmliche (ordentliche) Rechtsbehelfe	695
1.3.2 Nichtförmliche (außerordentliche) Rechtsbehelfe	695
1.3.3 Einspruch oder Antrag auf schlichte Änderung (§ 172 Abs. 1 Nr. 2 Buchst. a AO)? ...	699
1.4 Der Ablauf des außergerichtlichen Rechtsbehelfsverfahrens	700
2 Zulässigkeitsvoraussetzungen	701
2.1 Prüfungsreihenfolge	701
2.2 Gesuch um Rechtsschutz (Einspruchsgesuch)	703
2.3 Die Stathaltigkeit des Einspruchs (§§ 347 und 348 AO)	706
2.3.1 Allgemeines	706
2.3.2 Verwaltungsakte i. S. d. § 347 Abs. 1 AO	706
2.3.2.1 Verwaltungsakte in Abgabenangelegenheiten gem. § 347 Abs. 1 Nr. 1 AO ..	706
2.3.2.2 Verwaltungsakte in Verfahren zur Vollstreckung gem. § 347 Abs. 1 Nr. 2 AO	707
2.3.2.3 Verwaltungsakte in öffentlich-rechtlichen und berufsrechtlichen Angelegenheiten gem. § 347 Abs. 1 Nr. 3 AO	707
2.3.2.4 Verwaltungsakte in anderen Angelegenheiten gem. § 347 Abs. 1 Nr. 4 AO ..	708
2.3.2.5 Der Untätigkeitseinspruch nach § 347 Abs. 1 Satz 2 AO	708
2.3.3 Ausschluss des Einspruchs	709
2.3.3.1 Kein Einspruch gegen nicht in § 347 Abs. 1 AO aufgeführte Verwaltungsakte	709
2.3.3.2 Ausschluss des Einspruchs gem. § 348 AO	709
2.3.3.3 Kein Einspruch gegen Nichtverwaltungsakte	710
2.4 Form (§ 357 AO)	710
2.4.1 Äußere Form (§ 357 Abs. 1 AO)	710
2.4.2 Inhalt (§ 357 Abs. 3 AO)	711
2.4.3 Anbringungsbehörde (§ 357 Abs. 2 AO)	711
2.5 Frist (§§ 355, 356 AO)	713
2.6 Beteiligtenfähigkeit (§ 359 AO)	715
2.7 Einspruchsfähigkeit (§ 365 Abs. 1 AO, § 79 AO)	716
2.8 Einspruchsbefugnis (Beschwer; §§ 350 ff. AO)	716
2.8.1 Allgemeines	716
2.8.2 Persönliche Beschwer	717
2.8.2.1 Gesamtrechtsnachfolger (§ 45 AO)	718
2.8.2.2 Einzelrechtsnachfolger (§§ 353, 182 Abs. 2 AO)	718
2.8.2.3 Sonstige Drittirkung eines Verwaltungsaktes	719
2.8.3 Einschränkung der persönlichen Beschwer (§ 352 AO)	720
2.8.3.1 Allgemeines	720
2.8.3.2 Umfassende Einspruchsbefugnis bei rechtsfähigen Personenvereinigungen (§ 352 Abs. 1 Nr. 1 und Nr. 3 Alt. 1 AO)	721
2.8.3.3 Umfassende Einspruchsbefugnis bei nicht rechtsfähigen Personenvereinigungen und in sonstigen Fällen (§ 352 Abs. 1 Nr. 2 und Nr. 3 Alt. 2 AO)	723

2.8.3.4	Eingeschränkte Einspruchsbefugnis (§ 352 Abs. 1 Nr. 4 und 5 AO)	723
2.8.3.5	Anwendungs- und Übergangsregelungen	724
2.8.3.6	Hinzuziehung der anderen Mitberechtigten (§ 360 Abs. 3 AO)	724
2.8.4	Sachliche Beschwer	726
2.8.5	Einschränkung der sachlichen Beschwer (§ 351 AO)	729
2.9	Rechtsschutzbedürfnis	730
3	Begründetheitsprüfung	730
3.1	Allgemeines	730
3.2	Prüfungsreihenfolge	732
3.3	Möglichkeit der Verböserung beim Einspruch (§ 367 Abs. 2 Satz 2 AO)	732
4	Die Entscheidung über den Einspruch	734
4.1	Zuständige Behörde	734
4.2	Die verfahrensrechtliche Erledigung eines Einspruchs	734
4.2.1	Erledigung eines voll begründeten Einspruchs durch Abhilfebescheid (§ 367 Abs. 2 Satz 3 AO)	734
4.2.2	Erledigung eines teilweise begründeten Einspruchs	735
4.2.3	Erledigung eines unbegründeten Einspruchs	736
4.2.4	Erledigung eines unzulässigen Einspruchs	736
4.2.5	Zurückweisung von Masseneinsprüchen durch Allgemeinverfügung (§ 367 Abs. 2b AO)	736
4.3	Die förmliche Einspruchentscheidung	737
4.3.1	Allgemeines	737
4.3.2	Aufbau	737
4.3.2.1	Das Rubrum (Aufschrift)	737
4.3.2.2	Der Entscheidungssatz (Entscheidungsformel, Tenor)	738
4.3.2.3	Die Rechtsbehelfsbelehrung (§ 366 AO)	738
4.3.2.4	Die Begründung (Gründe)	739
4.3.2.5	Die Unterschrift	740
4.3.3	Muster einer Einspruchentscheidung (unzulässiger Einspruch)	741
4.3.4	Muster einer Einspruchentscheidung (unbegründeter Einspruch)	742
4.4	Wirkung einer Einspruchentscheidung	743
4.5	Die Teil-Einspruchentscheidung (§ 367 Abs. 2a AO)	744
5	Einspruch gegen Änderungsbescheide und Folgebescheide (§ 351 AO)	744
5.1	Einspruch gegen einen Änderungsbescheid (§ 351 Abs. 1 AO)	744
5.1.1	Inhalt und Zweck des § 351 Abs. 1 AO	744
5.1.2	Anwendbarkeit	745
5.1.3	Zulässigkeit eines Einspruchs gegen einen Änderungsbescheid	745
5.1.4	Begründetheit eines Einspruchs gegen einen Änderungsbescheid	746
5.2	Einspruch gegen einen Folgebescheid (§ 351 Abs. 2 AO)	749
6	Kosten des außergerichtlichen Rechtsbehelfsverfahrens	750
7	Einspruchsverzicht und Einspruchsrücknahme (§§ 354 und 362 AO)	751
7.1	Allgemeines	751
7.2	Der Einspruchsverzicht (§ 354 AO)	752
7.3	Die Einspruchsrücknahme (§ 362 AO)	752
7.4	Teilweise Rücknahme (§ 362 Abs. 1a AO) und teilweiser Verzicht (§ 354 Abs. 1a AO)	753

8	Aussetzung, Ruhen und Unterbrechung des Verfahrens	754
8.1	Aussetzung des Verfahrens (§ 363 Abs. 1 AO)	754
8.2	Ruhen des Verfahrens (§ 363 Abs. 2 AO)	755
8.3	Unterbrechung des Verfahrens	755
9	Aussetzung der Vollziehung (§ 361 AO)	755
9.1	Allgemeines	755
9.2	Voraussetzungen für die Aussetzung der Vollziehung	757
9.2.1	Vollziehbarer Verwaltungsakt	757
9.2.2	Angefochtener Verwaltungsakt	758
9.2.3	Ernstliche Zweifel an der Rechtmäßigkeit oder unbillige Härte	758
9.3	Verfahren	760
9.3.1	Summarische Prüfung	760
9.3.2	Verfahrensweg	760
9.3.3	Sicherheitsleistung	761
9.4	Umfang und Wirkung der Aussetzung	761
9.4.1	Umfang	761
9.4.2	Zeitliche Dauer	762
9.4.3	Wirkung	762
9.5	Besondere Regelung bei Untersagung des Gewerbebetriebs oder der Berufsausübung (§ 361 Abs. 4 AO)	763
9.6	Aufhebung der Vollziehung	763
10	Hinzuziehung zum Verfahren (§ 360 AO)	764
10.1	Allgemeines	764
10.2	Notwendige Hinzuziehung (§ 360 Abs. 3 AO)	765
10.3	Die einfache Hinzuziehung	767
10.4	Anhörung	768
10.5	Wirkung der Hinzuziehung	768
11	Die Erörterung des Sach- und Rechtsstands (§ 364a AO)	770
12	Die Fristsetzung gem. § 364b AO	770
12.1	Allgemeines	770
12.2	Voraussetzungen der Ausschlusswirkung	771
12.3	Die Fristsetzung als Ermessensentscheidung	771
12.4	Begründung und Form	772
12.5	Die Rechtswirkung der Fristversäumnis	772
12.5.1	Die Präklusionswirkung im Einspruchsverfahren	772
12.5.2	Die Präklusionswirkung im finanzgerichtlichen Verfahren	772
12.6	Kein Einspruch gegen die Fristsetzung	773
12.7	Berücksichtigung von Erklärungen und Beweismitteln nach Ablauf der Ausschlussfrist	774
Teil O Vollstreckung wegen Geldforderungen		775
1	Grundlagen	775
1.1	Allgemeines	775
1.2	Vollstreckungsgläubiger, Vollstreckungsschuldner, Dritte	778
1.3	Vollstreckungsmaßnahmen als Ermessensentscheidungen	778

2	Vollstreckungsvoraussetzungen (§§ 249 Abs. 1, 254 und 259 AO)	778
2.1	Allgemeines	778
2.2	Vollstreckbarer Verwaltungsakt (§ 249 Abs. 1 AO)	779
2.3	Fälligkeit der Leistung (§ 254 Abs. 1 Satz 1 AO)	779
2.4	Leistungsgebot und dessen Bekanntgabe (§ 254 Abs. 1 Satz 1–4 AO)	779
2.5	Ablauf der Schonfrist (§ 254 Abs. 1 Satz 1 AO)	780
2.6	Mahnung (§ 259 AO)	780
2.7	Rechtswirkung von Verstößen gegen § 249 Abs. 1, § 254 und § 259 AO	780
3	Vorbereitung der Vollstreckung	781
4	Die Vermögensauskunft (§ 284 AO)	781
4.1	Auskunft	781
4.2	Eidesstattliche Versicherung (§ 284 Abs. 3 AO)	782
4.3	Termin zur Abgabe der Vermögensauskunft (§ 284 Abs. 5–8 AO)	782
4.4	Eintragung in das Schuldnerverzeichnis (§ 284 Abs. 9 AO)	783
5	Vollstreckung in das bewegliche Vermögen (§§ 281 ff. AO)	784
5.1	Vollstreckung in das bewegliche Vermögen durch Pfändung	784
5.2	Vollstreckung in bewegliche Sachen und Wertpapiere (§§ 285–308 und 312 AO)	784
5.2.1	Tätigwerden des Vollziehungsbeamten	784
5.2.2	Pfändung beweglicher Sachen (§ 286 AO)	785
5.2.2.1	Allgemeines	785
5.2.2.2	Bewegliche Sachen und Wertpapiere	786
5.2.2.3	Gehwrsam	786
5.2.2.4	Pfändungsakt	788
5.2.3	Verwertung der gepfändeten Sachen (§§ 296–308 AO)	788
5.3	Vollstreckung in Forderungen und sonstige Vermögensrechte (§§ 309–321 AO)	788
5.3.1	Allgemeines	788
5.3.2	Vollstreckung in Geldforderungen	789
5.3.2.1	Gegenstand der Pfändung: Forderung auf Leistung einer Geldsumme	789
5.3.2.2	Die Pfändungsverfügung	790
5.3.2.3	Die Einziehungsverfügung	791
5.4	Vollstreckung in Ansprüche auf Herausgabe oder Leistung einer Sache (§ 318 AO)	791
5.5	Vollstreckung in andere Vermögensrechte (§ 321 AO)	792
6	Vollstreckung in das unbewegliche Vermögen	792
6.1	Allgemeines	792
6.2	Gegenstände der Vollstreckung in das unbewegliche Vermögen	793
6.3	Allgemeine Verfahrensvoraussetzungen	793
6.4	Die Zwangshypothek, § 322 Abs. 1 AO i.V.m. § 866 ZPO	794
6.5	Die Zwangsversteigerung	794
6.6	Zwangsvorwaltung	794
7	Das Arrestverfahren (§§ 324–326 AO)	795
7.1	Allgemeines	795
7.2	Voraussetzungen des Arrestes	795
7.3	Anordnung des Arrestes	796
7.4	Vollziehung des Arrestes	796
7.5	Überleitung in das Vollstreckungsverfahren	796

8	Vollstreckung in das gesamte Vermögen (Insolvenzverfahren)	797
8.1	Allgemeines	797
8.2	Voraussetzungen der Eröffnung eines Insolvenzverfahrens	797
8.3	Eröffnung des Insolvenzverfahrens	798
8.3.1	Allgemeines	798
8.3.2	Allgemeine Rechtsfolgen	798
8.3.3	Rechtsstellung des Insolvenzverwalters	799
8.3.4	Wirkung auf das Besteuerungsverfahren	799
8.3.5	Geltendmachung von Ansprüchen aus dem Steuerschuldverhältnis	800
8.4	Insolvenzanfechtung (§§ 129 ff. InsO)	801
8.5	Insolvenzmasse (§ 35 InsO), Aussonderungsrechte (§§ 47, 48 InsO) und Absonderungsrechte (§§ 49–52 InsO)	802
8.6	Kosten des Insolvenzverfahrens und Masseverbindlichkeiten	802
8.7	Befriedigung der Insolvenzgläubiger und Insolvenzplan	803
8.8	Restschuldbefreiung	803
8.9	Verbraucherinsolvenz	803
9	Rechtsbehelfe und Abwehrmöglichkeiten im Vollstreckungsverfahren	804
9.1	Einspruch (§ 347 Abs. 1 AO)	804
9.1.1	Statthaftigkeit	804
9.1.2	Begründung des Einspruchs	804
9.2	Antrag auf Einschränkung und Beschränkung der Vollstreckung gem. § 257 AO	805
9.3	Antrag auf einstweilige Einstellung oder Beschränkung der Vollstreckung gem. § 258 AO (Vollstreckungsaufschub)	805
9.4	Antrag auf Aufteilung einer Gesamtschuld (§§ 268–280 AO)	806
9.5	Einwendungen Dritter gegen Vollstreckungsmaßnahmen des Finanzamts	806
9.5.1	Allgemeines	806
9.5.2	Einspruch	806
9.5.3	Widerspruch gem. § 262 AO	806
9.5.4	Anspruch auf vorzugsweise Befriedigung gem. § 293 AO	807
9.5.5	Ansprüche aus § 812 BGB und § 839 BGB i.V.m. Art 34 GG	807
10	Unterbindung von Steuerrückständen durch nichtsteuerrechtliche Maßnahmen und Erlass von Haftungsbescheiden gegenüber Dritten	808
	Teil P Steuerstraf- und Ordnungswidrigkeitenrecht	809
1	Stellung des Steuerstraf- und Ordnungswidrigkeitenrechts	809
2	Unterscheidung Straftat und Ordnungswidrigkeit	810
3	Steuerstrafrecht	811
3.1	Geltungsbereich	811
3.2	Allgemeines	813
3.2.1	Einteilung von Straftaten – Handlungsbegriff	813
3.2.2	Aufbau einer Straftat	814
3.2.2.1	Tatbestandsmäßigkeit	814
3.2.2.2	Rechtswidrigkeit	815
3.2.2.3	Schuld	816

3.2.3	Strafausschließungs- oder Strafaufhebungsgründe	817
3.2.4	Beteiligungsformen – Täterschaft und Teilnahme	817
3.2.4.1	Täterschaft	817
3.2.4.2	Teilnahme	818
3.2.4.3	Abgrenzung zwischen Täterschaft und Teilnahme	820
3.2.5	Konkurrenzen	822
3.2.6	Strafen, strafrechtliche Nebenfolgen und außerstrafrechtliche Folgen	824
3.2.6.1	Allgemeines	824
3.2.6.2	Einfache Steuerhinterziehung	825
3.2.6.3	Besonders schwere Steuerhinterziehung	825
3.2.6.4	Strafrechtliche Nebenfolgen und außerstrafrechtliche Folgen	828
3.2.7	Verjährung	828
3.3	Materielles	829
3.3.1	Steuerhinterziehung nach § 370 AO	829
3.3.1.1	Objektiver Tatbestand der Steuerhinterziehung	829
3.3.1.2	Subjektiver Tatbestand der Steuerhinterziehung	839
3.3.1.3	Zeitpunkt einer Steuerstrafat	842
3.3.1.4	Rechtswidrigkeit	848
3.3.1.5	Schuld	848
3.3.2	Strafausschließungs-/Strafaufhebungsgründe – Selbstanzeige	848
3.3.2.1	Form und Adressat	849
3.3.2.2	Inhalt	850
3.3.2.3	Ausschlussgründe	853
3.3.2.4	Umsatzsteuervoranmeldungen und Lohnsteueranmeldungen	860
3.3.2.5	Nachentrichtung	861
3.3.2.6	Folgen einer Selbstanzeige	862
3.3.2.7	Strafbefreiende Fremdanzeige	862
3.3.3	Andere Steuerstraftaten	863
3.4	Verfahrensrecht	863
3.4.1	Zuständigkeit	863
3.4.2	Einleitung des Steuerstrafverfahrens	864
3.4.3	Verhältnis von Steuerstrafverfahren und Besteuerungsverfahren	865
3.4.4	Abschluss des Ermittlungsverfahrens	868
4	Steuerordnungswidrigkeitenrecht	870
4.1	Allgemeines	870
4.2	Materielles	871
4.2.1	Leichtfertige Steuerverkürzung	871
4.2.1.1	Allgemeines	871
4.2.1.2	Leichtfertigkeit	871
4.2.1.3	Täter	872
4.2.1.4	Selbstanzeige	872
4.2.1.5	Sanktion und Konkurrenzen	873
4.2.2	Steuergefährdung	873
4.2.2.1	Allgemeines	873
4.2.2.2	Ausstellen unrichtiger Belege, Verkaufen von Belegen und Falschbuchungen, Verstöße bei elektronischen Aufzeichnungssystemen	873

4.2.2.3	Mitteilungspflicht über Auslandsbeziehungen, Aufzeichnung des Warenausgangs und Kontenwahrheit	874
4.2.3	Gefährdung der Abzugsteuern	875
4.2.4	Sonstige Bußgeldtatbestände	876
4.3	Verfahrensrecht	876
Kapitel 2 Die Finanzgerichtsordnung.....		879
Teil A Die Finanzgerichtsbarkeit		880
1	Das Wesen der Finanzgerichtsbarkeit	880
2	Die geschichtliche Entwicklung der Finanzgerichtsbarkeit	881
3	Die Rechtsgrundlagen für den Finanzprozess	881
4	Der Finanzrechtsweg	882
4.1	Der Rechtsweg im Allgemeinen	882
4.2	Der ordentliche Rechtsweg und der Verwaltungsrechtsweg	882
4.3	Zulässigkeit des Finanzrechtsweges	883
4.4	Verfahren bei der Entscheidung über den Rechtsweg	885
5	Die Gerichte	885
5.1	Aufbau der Gerichte	885
5.2	Die Besetzung der Spruchkörper	886
5.3	Geschäftsverteilung	888
5.4	Richter	889
5.5	Urkundsbeamte der Geschäftsstelle	890
5.6	Ausschließung und Ablehnung von Gerichtspersonen	890
6	Das Verfahren	892
6.1	Untersuchungsgrundsatz	893
6.2	Amtsbetrieb	893
6.3	Beschleunigung des Verfahrens	894
6.4	Verfügungsgrundsatz	896
6.5	Der Grundsatz der Mündlichkeit	896
6.6	Grundsatz der Öffentlichkeit	897
6.7	Grundsatz der Unmittelbarkeit	898
6.8	Grundsatz des rechtlichen Gehörs	898
Teil B Die Klage		900
1	Das Klagesystem der Finanzgerichtsordnung	900
2	Die einzelnen Klagen	901
2.1	Anfechtungsklage	901
2.2	Verpflichtungsklage	902
2.3	Sonstige Leistungsklage (Leistungsklage im engeren Sinne)	903
2.4	Feststellungsklage	904
2.5	Untätigkeitsklage (§ 46 FGO)	906
2.6	Klageverbindung	907

3 Die Sachurteilsvoraussetzungen (Zulässigkeitsvoraussetzungen)	907
3.1 Zulässigkeit des Finanzrechtswegs (§ 33 FGO)	908
3.2 Zuständigkeit	908
3.3 Beteiligtenfähigkeit (§ 57 FGO)	910
3.4 Prozessfähigkeit (§ 58 FGO)	913
3.5 Zulässigkeit der Klageart	913
3.6 Die Klagebefugnis	914
3.7 Ordnungsmäßigkeit der Klage	915
3.8 Durchführung des außergerichtlichen Vorverfahrens	918
3.9 Klagefrist	919
3.10 Fehlen anderweitiger Rechtshängigkeit	920
3.11 Fehlen der Rechtskraft	921
3.12 Rechtsschutzbedürfnis	921
4 Gang des finanzgerichtlichen Verfahrens	922
4.1 Der Streitgegenstand	922
4.2 Die Klageänderung (§ 67 FGO)	923
4.2.1 Änderung des Klagegrundes	923
4.2.2 Änderung des Klageantrags	924
4.2.3 Änderung der Beteiligten	924
4.2.4 Zulässigkeit der Klageänderung	925
4.3 Die Klagerücknahme (§ 72 FGO)	925
4.4 Mündliche Verhandlung	926
4.4.1 Vorbereitung der mündlichen Verhandlung	926
4.4.2 Ort und Verlauf der mündlichen Verhandlung	927
4.5 Prozessverhalten des Beklagten	928
4.6 Der Beweis	929
4.6.1 Bedeutung des Beweises	929
4.6.2 Beweislast	929
4.6.3 Beweis des ersten Anscheins	930
4.6.4 Beweismittel (§ 81 FGO)	931
4.6.5 Beweisaufnahme	932
4.7 Erledigung der Hauptsache durch Erlass eines stattgebenden Verwaltungsaktes	933
4.8 Erlass eines anderen Verwaltungsaktes während des Verfahrens (§ 68 FGO)	934
4.9 Gütliche Streitbeilegung	936
Teil C Die gerichtliche Entscheidung	938
1 Gegenstand und Umfang des Rechtsschutzes	938
1.1 Bei der Anfechtungsklage	938
1.2 Bei Ermessensentscheidungen (§ 102 FGO)	939
2 Die Entscheidungen	940
2.1 Urteile (§ 95 FGO)	941
2.1.1 Prozess- und Sachurteile	941
2.1.2 End- und Zwischenurteile	941
2.1.3 Voll- und Teilurteile	942

2.1.4	Gestaltungs-, Leistungs- und Feststellungsurteile	942
2.2	Gerichtsbescheide (§ 90a FGO)	942
2.3	Beschlüsse (§ 113 FGO)	943
2.4	Anordnungen und Verfügungen	944
3	Das Urteil	944
3.1	Bekanntgabe des Urteils	944
3.2	Form des Urteils (§ 105 FGO)	945
3.3	Inhalt des Urteils	945
3.3.1	Rubrum	945
3.3.2	Urteilsformel	945
3.3.3	Tatbestand	948
3.3.4	Entscheidungsgründe	949
3.3.5	Rechtsmittelbelehrung	949
3.3.6	Weitere Entscheidungen	949
3.4	Die Berichtigung des Urteils durch das Gericht	950
3.4.1	Berichtigung wegen offenbarer Unrichtigkeit (§ 107 FGO)	950
3.4.2	Berichtigung des Tatbestandes (§ 108 FGO)	950
3.4.3	Ergänzung der Urteilsformel (§ 109 FGO)	951
3.4.4	Änderung der Entscheidung über den Wert des Streitgegenstandes	951
3.5	Rechtskraft des Urteils	951
3.5.1	Formelle Rechtskraft	951
3.5.2	Materielle Rechtskraft	951
3.5.3	Korrektur des Verwaltungsaktes nach Eintritt der Rechtskraft	952
4	Vorläufige Maßnahme des Gerichts	954
4.1	Aussetzung der Vollziehung (§ 69 FGO)	954
4.2	Einstweilige Anordnung (§ 114 FGO)	955
5	Der Stillstand des Verfahrens	957
5.1	Unterbrechung des Verfahrens	957
5.2	Ruhen des Verfahrens	957
5.3	Aussetzung des Verfahrens	958
Teil D Rechtsmittel und Wiederaufnahme des Verfahrens		960
1	Die Revision (§ 115 FGO)	960
1.1	Zulassung der Revision	961
1.2	Zulassungsbedürftige Revision	962
1.3	Nichtzulassungsbeschwerde (§ 116 FGO)	965
1.4	Anschlussrevision	967
1.5	Frist und Form der Revisionseinlegung (§ 120 FGO)	968
1.6	Umfang der Revisionsprüfung	969
1.7	Entscheidung über die Revision	971
2	Beschwerde, Erinnerung, Anhörungsrüge (§§ 128–133a FGO)	972
2.1	Statthaftigkeit der Beschwerde	973
2.2	Frist und Form der Beschwerdeeinlegung	973

2.3 Wirkungen der Beschwerde	973
2.4 Entscheidung über die Beschwerde	974
2.5 Die Erinnerung (§ 133 FGO)	974
2.6 Die Anhörungsrüge (§ 133a FGO)	974
2.7 Die Gegenvorstellung	975
3 Die Wiederaufnahme des Verfahrens	976
3.1 Nichtigkeitsklage	976
3.2 Restitutionsklage	977
Teil E Kosten (§§ 135 ff. FGO)	978
1 Umfang der Kosten	978
1.1 Gerichtskosten	978
1.2 Kosten der Beteiligten	979
2 Kostenpflicht der Beteiligten	980
2.1 Allgemeine Grundsätze	980
2.2 Kosten in besonderen Fällen	981
3 Entscheidungen in Kostensachen	981
4 Prozesskostenhilfe (§ 142 FGO)	982
Stichwortverzeichnis	983